

Montage-Anschluss-Anleitung

Einlassreedkontakt für Schneidklemmtechnik

Klasse A Klasse B Klasse C 030000.17 030200.17 030271.16 030271.16

Montagehalter

Klasse A/B Klasse C 030800.17 030802.17 030812 030803

Allgemeines

Der Einlassreedkontakt besteht aus dem Reedkontakt mit fest angeschlossenem Kabel und dem Permanentmagnet. Beide Teile befinden sich jeweils in einem Kunststoffgehäuse mit identischen Abressungen. Der Reedkontakt wird von außen durch den Permanentmagnet bzw. dessen Magnetfeld betätigt. Der Kontakt eignet sich zum Einbau oder Aufbau in nicht ferromagnetische Materialien wie Holz, Kunststoff oder Aluminium. Bei Verwendung auf ferromagnetischem Material (z. B. Stahlrahmen oder Fenster mit Stahleinlage) ist nur eine Aufbaumontage mit mindestens 5 mm allseitigem Abstand zum Metall zulässig!



ACHTUNG:

Der Einbau mit grobem Werkzeug (z. B. Hammer) ist strengstens veboten.

Die Magnete dürfen nie mit gleichnamigen Polen zueinander geführt oder gelagert werden. Dies bewirkt einen beträchtlichen Leistungsabbau.

Magnetkontakt und Magnet müssen parallel mit einem Mindestabstand von ca. 1 mm zueinander montiert werden. Ein seitlicher Versatz ist zu vermeiden. Prüfen Sie nach der Montage den Magnetkontakt auf seine elektrische Schaltfunktion. Bei Kontakten der Klasse C muss durch Ausprobieren der Magnet polrichtig auf den Reedkontakt ausgerichtet werden.

Bei der Montage dürfen nur Schrauben aus antimagnetischem Material verwendet werden (z. B. Edelstahl oder Messing). Bei Kontakten der Klasse C spricht bei Annäherung eines Fremdmagneten an den Reedkontakt der Sabotageschalter an.

Technische Daten:

Kontaktbelastbarkeit max. 30 V DC/100 mA (rein ohmsche Belastung) min. 1,5 V DC/1,5 mA

Kabellänge 6 m Umweltklasse gemäß VdS III Max. Schaltabstand ca. 10 mm

Farbversionen Verkehrsweiß (ähnlich RAL 9016)

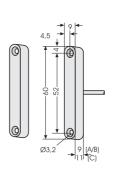
braun (ähnlich RAL 8017)

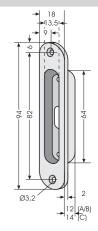
Kabel auch geeignet für Schneidklemmtechnik Steuerleitung LIYY 4x0,14 mm²

Leiter E-Cu, verzinnt 7x0,16 mm Aderndurchmesser 0,95 mm ±0,05 mm

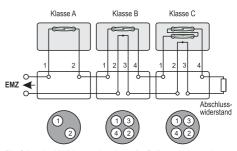
Außendurchmesser 3,20 mm -0,20 mm

Maßzeichnungen



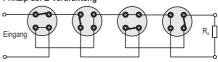


Anschlussplan



Die folgende Abbildung zeigt, dass die Reihenschaltung der Kontakte immer erhalten bleibt, und zwar unabhängig davon, welche beiden Leitungspaare verwendet werden.

Prinzip der Z-Verdrahtung



Der Anschluss des Kabels erfolgt durch jeweils zwei diagonale gegenüberliegende Leitungen für Ein- und Ausgang.

Kabelquerschnitt:





P01031-10-002-07 2012-09-07





Änderungen vorbehalten